

Kapital: M. 6 000 000 in 2000 Nam.-Aktien (Nr. 1—2000) à M. 3000 (1000 à Thlr. 1000 = M. 3000), vorerst mit 20% = M. 600, seit 1907 mit 50% = M. 1500, seit 1./8. 1909 mit 70% = M. 2100, zus. M. 4 200 000 Einzahlung. Urspr. A.-K. M. 3 000 000, erhöht 1882 behufs Einführung der Unfallversicherung um M. 3 000 000 auf M. 6 000 000 (kann mit staatl. Genehm. weiter bis auf M. 9 000 000 erhöht werden). Die Übertragung der Aktien erfordert die Genehm. des A.-R., der dieselbe ohne Angabe von Gründen verweigern kann. Stirbt ein Aktionär, so haben die Erben binnen 6 Monaten einen dem A.-R. genehmen Erwerber der Aktien zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 10% zum Kapital-R.-F. (ist erfüllt), 4% Div. auf das eingezahlte A.-K., event. bis 20% zur Gewinnreserve, vom Rest 10% Super-Div. und 90% an die mit Gewinnanteil auf Todesfall Versicherten, für die auch eine Gewinn-Prämienreserve gebildet wird. Die Tant. des A.-R. beträgt 5%, zu berechnen nach § 245 des H.-G.-B. Aus der Gewinnreserve kann die Div. ergänzt werden.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Wechsel der Aktionäre 1 800 000, Grundbesitz 12 523 323, Hypoth. 627 364 836, mündelsich. Wertpap. 4 707 514, sonst. Wertpap. im Auslande deponierte Kautionen 11 467 766, Darlehen auf Policen 52 359 103, Guth. bei Bankhäusern und Reichsbank 15 552 198, do. bei anderen Versich.-Ges. 53 046, gestundete Prämien der Lebens- u. Unfall-versich. 9 431 691, Hyp.-Zs. pro IV. Quart. 1909: 4 968 576, rückst. Zs. 128 311, Effekten-Zs. 129 122, Mieten 330, Ausstände bei Agenten 9 220 722, Kassa 784 926. — Passiva: A.-K. 6 000 000, R.-F. 1 200 000, Präm.-Res. 574 089 257, do. -Überträge 3 435 326, Schaden-Res. 3 985 832, Gewinn-Res. der mit Gewinnanteil Versich. 108 469 013, sonst. Res. 16 287 976, Guth. anderer Versich.-Ges. 236 390, Bar-Kaut. 32 985, Beamten-Spargelder 306 793, Fonds f. Hinterbliebene verstorbener Beamten 351 478, Beamten-Unterst.-F. 2 953 925, Aktienwechsel-Tilg.-Res. 100 000, Prämiendepots der Lebensversicherten 145 697, Gewinn 32 896 794. Sa. M. 750 491 472.

Gesamtüberschuss 1909: Lebens-Versich. 16 283 621, Abteil. der auf den Erlebensfall mit Gewinn-Anteil Versich. 83 885, Volks-Versich. 14 109 457, Transp.-Versich. 63 965, Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 2 355 864. Sa. M. 32 896 794 (davon an Kriegsvers.-R.-F. 612 422, Div. an Aktionäre 720 000, Tant. an A.-R. 150 000, do. an Vorst. 580 576, Gewinn-Anteile an die Versich. 29 783 796, zur Tilg. d. Aktien-Wechsel-Verbindlichkeiten 800 000, Beamt.-Versorg.-F. 250 000.

Kurs Ende 1886—1909: M. 3180, 3300, 3550, 3580, 3320, 3900, —, 3900, 4075, 4255, 4300, 4260, 4265, 4300, 4250, 4260, 6300, 6900, 7100, 8800, 8100, 7825, 7825, 9650 per Aktie für die Einzahl. Notiert in Berlin u. Köln (daselbst Ende 1906—1909: M. 8100, 7800, 7800, 9500). Usance: Die Blanco-Cessionen zu liefernder Aktien I. Em. (Nr. 1—1000) müssen gestempelt sein. Ab 16./8. 1909 sind nur solche Aktien lieferbar, die mit diesem Abstempelungsvermerk auf 70% Einzahl. versehen sind.

Dividenden: 1886—1905: 25, 25¹/₂, 26, 26¹/₂, 27, 27¹/₂, 28, 28¹/₂, 29, 29¹/₂, 30, 30¹/₂, 31¹/₂, 32¹/₂, 35, 40, 42¹/₂, 45, 47¹/₂, 50% (M. 300); 1906: M. 315; 1907: M. 330; 1908: M. 345; 1909: M. 360. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Gen.-Dir. O. Gerstenberg, Stellv. Paul Thon, Fritz Enderlein, Gust. Grunwald.

Prokuristen: H. Mohns, H. Kollmorgen, H. Voigt, F. Lamé, C. Doerr.

Aufsichtsrat: (7 u. 2 Stellv.) Vors. Rentier Max Titel, Stellv. Komm.-Rat Alb. Stäckel, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. med. Leopold Landau, Rentier Paul Jüdel, Berlin; Bankier Walter Meynen, Köln; Prof. H. Hochhaus, Köln; Dir. Peter Reusch, Berlin.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Elberfeld; Kern, Hof & Sachsse. *

Victoria Feuer-Versicherungs-Act.-Ges. zu Berlin,

SW., 68, Lindenstrasse 20/21.

Gegründet: 22. 2. 1904; eingetr. 31. 3. 1904. Gründers. Jahrg. 1905 1906. Statutänd. 28./5. 1910.

Zweck: Versicherung gegen Feuer-, Blitz- u. Explosionsgefahr, gegen Sturm- u. Wasserleitungsschäden, Einbruchdiebstahlversicherung. Die Versicher. können direkt oder durch Rückversicher. abgeschlossen werden. Feuerversicher. 1908—1909: M. 1 754 392 860, 2 097 964; Einbruchdiebstahl M. 288 773 222, 347 947 155.

Kapital: M. 6 000 000 in 2000 Nam.-Aktien à M. 3000, einzeg. mit 25% = M. 750, zus. also M. 1 500 000. Urspr. M. 3 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 28./5. 1910 um M. 3 000 000 in 1000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1910, angeboten den alten Aktionären v. 1.—18./6. 1910 zu M. 2000 (25% = M. 750 Einzahl. u. M. 1250 Agio). Das A.-K. kann vor Vollzahl. bis auf M. 15 000 000 erhöht werden. Zur Deckung der Gründungskosten sind von den Gründern auf jede Aktie M. 250 à fond perdu gezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Wechsel der Aktionäre 2 250 000, Ausstände bei Agenten 415 264, Guth. bei Banken 268 464, do. bei and. Versich.-Ges. 10 774, Zs. 61 663, Kassa 10 471, Hypoth. 6 522 000. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Prämienüberträge 4 337 929, Schaden-Res. 338 616, Guth. and. Versich.-Ges. 71 721, Kapital-R.-F. 350 000, Div.-Spar-F. 150 000, Extra-Risiko-Res. u. Organisat.-F. 500 000, Unterstütz.-F. für Beamte 84 633, Gewinn 705 738. Sa. M. 9 538 639.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Vortrag 27 515, Prämienüberträge 3 646 385, Schaden-Res. 256 821, Prämieinnahme 3 622 268, Nebenleistungen d. Versich. (Policegebühren